

Erscheint täglich mit Ausnahme des Sonntags.

Die „Gießener Familienblätter“ werden dem „Anzeiger“ viermal wöchentlich beigelegt, das „Kreisblatt für den Kreis Gießen“ zweimal wöchentlich. Die „Landwirtschaftlichen Zeitungen“ erscheinen monatlich zweimal.

Gießener Anzeiger

General-Anzeiger für Oberhessen

Rotationsdruck und Verlag des Brühl'schen Universitäts- und Buch- und Steindruckerei.
H. Lange, Gießen.

Redaktion, Expedition und Druckerei: Schulstraße 7. Expedition und Verlag: 112. Tel.-Nr.: Anzeiger-Gießen.

Heßische Zweite Kammer.

ab. Darmstadt, 27. März.

Am Regierungstische: Staatsminister Dr. v. Gumboldt, Finanzminister Dr. Braun, Minister des Innern v. Homberg, Staatsrat v. Borchers, Geh. Oberfinanzrat Dr. Rohde, Ministerialrat v. Söling, Dr. Kray.

Präsident Köhler eröffnet die Sitzung um 9¹⁵ Uhr. Auf der Tagesordnung stehen zahlreiche Vorstellungen und Anträge aus dem Hause.

Zuerst wird der Antrag des Abg. Meißel, betr. die Erbauung einer Eisenbahn Mücke-Ulrichstein-Riefeld, eingebracht. Bewilligung eines Staatszuschusses zu einer Automobilverbindung auf derselben Strecke mit Abzweigung nach Schotten beraten.

Der Ausschuss beantragte, den Antrag Meißel für erledigt zu erklären, da er der Meinung der Regierung ist, daß hier in erster Linie nur eine Automobilverbindung in Betracht kommen könne.

Abg. Lutz (Abd.) beantragte den Antrag und die Abg. Brauer und Krell-Kugentrog unterstützen ihn.

Finanzminister Dr. Braun erklärt, die event. Errichtung einer Automobilbahn würde wesentlich gefördert werden, wenn die Verabschiedung des von der Regierung vorgelegten Gesetzentwurfs betr. den Automobilverkehr bald erfolgte. Die Regierung trage diesem ausnahmsweise keine Rücksicht, wenn die Vorlage nicht schon weiter gefördert ist. (Heiterkeit.) Die Regierung beabsichtigt, demnächst auch einen Gesetzentwurf über den Bau von elektrischen Bahnlagen vorzulegen.

Abg. Dr. Weber (Abd.) weist darauf hin, daß in der Gegend, wo die Bahnlinie im Bogenberg gewünscht wird, große Eisensteinschmelzen entdeckt wurden. Die Hauptfrage sei jetzt, möglichst rasch mit der Herstellung einer Automobilverbindung vorzugehen. Der nördliche Teil am Fuß des Bogenbergs bedürfte ebenso wie der entlegene Teil des Odenwaldes dringend einer Erschließung für den Verkehr, die auch nach den besonderen Verhältnissen beurteilt werden müsse.

Der Ausschussantrag wird darnach angenommen und der Präsident erteilt den Finanzminister die Beratung des Gesetzentwurfs betr. den Automobilverkehr so zu fördern, daß er in der Ratung der Zweiten Kammer erledigt werden kann.

Der Antrag v. Reitz (Abd.) betr. den Bau einer Eisenbahn von Bilschheim nach Godelsheim wird beantragt. Der Antragsteller schlägt eine Linienführung Bilschheim, Gindheim, Baulheim, Mühlheim, Trebur, Wallerhöfen, Gindheim, Lechheim, über Gindheim nach Godelsheim vor. Wenn der Ausschuss beantrage, den Antrag für erledigt zu erklären, so werde die Frage damit nicht aus der Welt geschafft. Die sehr bevölkerte Mainpforte habe ein Recht auf bessere Verkehrsverhältnisse, und man werde auch ernstlich an die Errichtung eines Amtsgerichts in Bilschheim, event. in Gindheim denken müssen.

Abg. Kray (Sog.) Die Bahn von GutsMuths-Burg-Bilschheim nach Godelsheim ist leider an dem Widerstand des Eisenbahnministers in Berlin gescheitert, trotzdem damals auch Abg. Rothmann sehr warm dafür eintrat. Die Frage der Rentabilität der Strecke darf nicht unter allen Umständen maßgebend sein. Es hat sich auf dem Gebiet der Elektrizität in letzter Zeit eine ungemeine Entwicklung gezeigt; nachdem durch die Anlage von Überlandzentralen es ermöglicht worden ist, auch für den kleinsten Bauern in Wohnung und Hofhalt elektrisches Licht einzuführen, kann es auch keine Schwierigkeiten mehr machen, elektrische Bahnlagen in entlegenen Gegenden durchzuführen.

Abg. Rothmann (Sog.) legt dar, daß schon vor zehn Jahren das Bahnprojekt angeregt wurde. Es war aber nichts zu erreichen, da der Eisenbahnminister nur eine Rentabilität von 0,3 Prozent herausrechnete. Es handelt sich hier aber keineswegs um eine arme Bevölkerung, sondern um eine wirtschaftlich hoch entwickelte Gemeinde, deren Fehler nur der ist, daß ihre Produkte nicht richtig auf den Markt gebracht werden können. Man sollte die Bahn nach GutsMuths-Burg bauen, damit die Produkte direkt auf die Linie Mainz-Wiesbaden gebracht werden können. Redner richtet an die Regierung die Bitte, die Errichtung einer elektrischen Bahnlinie Godelsheim-GutsMuths-Burg möglichst zu unterstützen.

Abg. Senfelder (Abd.) ist der Meinung, daß sich bei einer solchen Bahn auch eine Rentabilität ergeben werde und schließt sich im allgemeinen den Ausführungen des Redners an.

Abg. Krell-Kugentrog (Sog.) betont, daß durch den Bahnbau vor allem Trebur in ganz ungünstiger Weise gewinnen würde, das auch wegen seiner günstigen wirtschaftlichen Lage und seiner Nähe landwirtschaftlicher Produkte durch eine Bahnlinie gefördert zu werden vermute. Die Interessen der Stadt Mainz würden durch den Bahnbau nicht geschädigt werden. Für den Personenverkehr würde der Anschluß an Bilschheim der günstigere sein, weil von hier aus viele Arbeiter direkt nach den großen Werksstätten gelangen könnten, dagegen würde sich für den Güterverkehr mehr die Einbindung nach GutsMuths-Burg empfehlen.

Abg. Kray (Sog.) bemerkt, daß er sich weder auf GutsMuths-Burg noch auf Bilschheim beziehen werde, während

Abg. Rothmann erklärt, daß sich die Interessenten einmündig für GutsMuths-Burg entschieden hätten.

Der Ausschussantrag, den Antrag v. Reitz für erledigt zu erklären, wird darnach angenommen.

Zur Beratung gestellt wird darauf die Regierungsvorlage, betr. die Tageslohn- und Kesselflohen der Ständemittelglieder. Die Vorlage wird ohne Debatte einstimmig angenommen. Es wird darin bestimmt, daß die Tageslohn von 9 auf 15 Mark und die Lohnzuschüsse von 3 auf 5 Mark erhöht werden. Die in Darmstadt anwesenden Abgeordneten erhalten eine Entschädigung von 10 Mark pro Tag.

Ohne Aussprache wird die Vorstellung des Steinbruchsbeirats v. Gumboldt in Bezug auf die Regierung mit dem Ersuchen überwiegen, den Erwerb des betreffenden Steinbruchs ins Auge zu fassen. Die Vorstellung des hessischen Bauinspektors, betreffend die Ausführung des Angelegten-Verordnungsgebots, wird für erledigt erklärt. Zu der Vorstellung des Verbandes hessischer Privatarchitekten, betr. Beilegung der Nebenarbeit der Baubeamten im Großherzogtum Hessen, tritt

Abg. Lutz (Abd.) im allgemeinen für die Beilegung der Privatarbeiten ein. Man könne es allerdings den Baubeamten nicht verbieten, sich auch außeramtlich zum Wohl der Mitmenschen zu betätigen. Da die staatlichen Baubeamten dienstlich häufig aus dem Land kommen, so brauchen sie nicht, wie die Privatarchitekten, sich noch etwa dorthin zu begeben und sie können daher auch billiger arbeiten. Der vom Ausschuss vorgeschlagene Vorschlag: In der Erwartung, daß die Regierung alles tun wird, um die Privatfähigkeit der Bau- und Kreisbeamten nach Möglichkeit zu befähigen, könne er sich jedoch nicht anschließen. Auf dem Lande seien häufig gar keine Privatarchitekten vorhanden.

Abg. Adelung (Sog.) wendet sich dagegen, daß der Redner einen Unterschied zwischen Stadt und Land macht. Der Staatsbeamte sei häufig auch Amtsbearbeiter über Arbeiten, die ein Privatarchitekt als dessen Konkurrent ausführt.

Ministerialrat Dr. Kray: Die Regierung ist ganz damit einverstanden, daß die Privatfähigkeit der Baubeamten möglichst einbehalten wird. Sie unterliegt aber auch schon jetzt sehr strengen Bestimmungen. Die Genehmigung zu Privatarbeiten wird nur erteilt, wenn sie nicht die dienstliche Tätigkeit des Betreffenden

nicht beeinträchtigt, und zweitens, wenn sie im öffentlichen Interesse für zweckmäßig erscheint. Eine Schädigung der Privatarchitekten soll entschieden verhindert werden.

Abg. Ehnert (Sog.): Die Eingabe der Privatarchitekten bezieht sich nicht nur auf die Kreisbaubeamten, sondern auf die Lehrer an Gewerkschulen. Es wäre aber falsch, diesen die Ausübung der Praxis ganz zu verbieten. Sie verfallen, wenn sie der Praxis fern bleiben und den Schülern würden die Schüler haken. Allerdings sollten die Lehrer nicht zu weit gehen in ihren Befugnissen zur Privatfähigkeit und ihr Amt nur noch als Nebenfache betrachten. Die Privatfähigkeit liegt auf dem Lande unter Umständen im Interesse der Sache. Mit dem Ausschussantrag sind wir einverstanden.

Abg. Ulrich (Sog.) legt als Referent die Auffassung des Ausschusses noch näher dar. In Bad Nauheim sei von einem Baubeamten ein ganzes Laboratorium für 250.000 Mk. gebaut worden, in Weiskirchen ein Zirkus für 150.000 Mk. Das sei nicht recht, da sollten die Kreisbehörden Einhalt tun. Man dürfe nach den Erklärungen der Regierung das Vertrauen zu ihr haben, daß sie fortfahren wird, diese Privatfähigkeit weiter einzuschränken, was die Beten auch mit Recht verlangen können.

Der Ausschussantrag wird darauf angenommen.

Der Antrag Ulrich v. Gen., betr. die nationale Einheitschule, wird auf Antrag des Abg. Bach, dem sich die Abg. Krell-Kugentrog und Adelung anschließen, im Hinblick auf die Wichtigkeit des Gegenstandes vertagt.

Zur Vorstellung der seminaristisch gebildeten Lehrer an den höheren Bürger Schulen um Gleichstellung mit den Lehrern an den höheren Lehranstalten wird nach einer kurzen, auf der Tribüne nicht vorhandenen Erklärung des Herrn Staatsrat Sattler der Ausschussantrag auf Zustimmung angenommen.

In einer längeren Aussprache führt die Vorstellung des Reichslebrers v. Pfeiffer in Oppenheim auf Wiederanstellung als Reichslehrer.

Ministerialrat Schliephake erklärt, die Regierung könne dem Antrag des Dritten Ausschusses, die Wiederanstellung des Beten zu veranlassen, nicht zustimmen. Eine Pension auf Zeit kennt unser Gesetz nicht, und es ist auch vorläufig keine Stelle frei; wenn eine solche frei würde, soll die Wiederanstellung in Erwägung gezogen werden. In der Ob- und Weinbauschule zu Oppenheim kann jedoch davon keine Rede sein. Wenn die Kammer beschließen sollte, die dem Beten entfallenden Kosten für die Unterhaltung in Gießen auf den Staat zu übernehmen, so werde er dagegen nichts ein. Die Pensionierung, bis zur Wiederherstellung der Gesundheit sei eine Nebenbedingung, die häufiger vorkomme.

Abg. Ehnert (Sog.) wendet sich dagegen, daß der Regierungsvorstellung erklärt, der Sach mit der Pensionierung sei nur eine Floskel gewesen. Wenn die Regierung so etwas schreibe, dann müsse sie es auch halten.

Abg. Ulrich (Sog.) wendet sich gleichfalls gegen die Rechtfertigung der Haltung der Regierung, die befremdend sei. Da der Beten wieder gesundheitlich hergestellt sei, habe er auch das Recht auf Wiederanstellung.

Abg. Judwayer (Sog.) stimmt dem Vordr. zu. Hätte man dem Pfeiffer gleich gesagt, daß er nicht wieder angestellt werden würde, so hätte er seine Maßnahmen darnach einrichten können.

Abg. Bach (Sog.): Die Ausführungen des Regierungsvorlegers werden mit Beifall im Lande und in allen Beamtenkreisen aufgenommen werden. Es geht doch keineswegs an, zu sagen, daß die Bemerkung über die Wiederanstellung nur eine allgemeine Nebenbedingung gewesen sei.

Ministerialrat Schliephake erwidert, es handle sich hier um die Rechtsfrage. Das hessische Gesetz kennt keine Pensionierung auf Zeit. (Widerspruch.)

Abg. Dr. Schmitt (Sog.): Wenn das wahr ist, was der Regierungsvorleger sagt, so hat sich die Regierung gegen alles Recht und Gesetz verhalten. Es ist etwas staatsrechtlich Ungeheuerliches, wenn uns die Regierung sagt, das, was in dem Dekret steht, ist unmaß. Das muß uns erst recht bedauern, an unserem Beschluß festzuhalten.

Ministerialrat Schliephake: Ich habe nicht gesagt: Das ist nicht wahr, sondern es ist eine Nebenbedingung, eine unbedingte Bemerkung, die von der Rücksichtnahme gegen Pfeiffer diktiert war.

Abg. Breidenbach (Abd.) schließt sich dem Abg. Schmitt an und tritt für den Ausschussantrag ein.

Abg. Judwayer (Sog.): Wenn es keine Pensionierung auf Zeit gibt, so ist also Pfeiffer überhaupt nicht pensioniert.

Minister v. Homberg: Es war seither tatsächlich üblich, einen Beamten bei längerer Krankheit einstweilen zu pensionieren. Die betreffende Bemerkung ist häufig gemacht worden mit Rücksicht auf die Beamten. Wenn der Beamte pensioniert ist, dann wird seine Stelle anderweitig besetzt und die Regierung ist dann später oft gar nicht in der Lage, den früheren Beamten wieder anzustellen. Der Zufall war bisher, daß er wird in Zukunft unterbleiben.

Damit schließt die Aussprache und der Ausschussantrag, die Regierung zu ersuchen, den Reichslehrer v. Pfeiffer wieder anzustellen, sobald er nachgewiesen hat, daß er völlig gesund ist und demselben die durch seine Unterordnung in der Klinik zu Gießen entfallenden Kosten aus der Staatskasse zu ersetzen wird einstimmig angenommen.

Ohne Aussprache für erledigt erklärt werden dann: Die Vorstellung des Deutschen Gruben- und Fabrikarbeiterverbandes, Sitz in Bochum, betr. die gesetzliche Regelung der Dienstverhältnisse der knappschaftlichen Beamten, ferner die Vorstellung des Landesverbandes der Hausbesitzervereine in Hessen, betr. das Gesetz über die Landes-Brandversicherung-Anstalt in Hessen und die Vorstellung des Landesverbandes der Hausbesitzervereine, Sitz in Mainz, betr. Brandversicherungsbeträge.

Der Vorstellung des Verbandes der Hausbesitzervereine in Hessen, betr. Aufhebung der Vermögenssteuer in Hessen, beantragt der Ausschuss, keine Folge zu geben.

Abg. Krell-Kugentrog (Sog.) bemerkt, der Ausschussantrag sei einstimmig gefaßt und er solle deshalb auch in der Presse nicht falsch aufgeführt werden. Das sei aber in der „Heil. Landeszeit.“ geschehen, gegen die der Redner dann noch spricht.

Die Vorstellung des „Allgemeinen Stallschweizer-Bundes“, betr. den Beschäftigungsgrad im Stallschweizerberuf, wird für erledigt erklärt. Bei der Vorstellung der Fischereigerechtsame im Seligen-Land, betr. die Schädigung des Fischereibetriebes durch die projektierte Kanalisation von Offenbach bis Alsfeld, befürwortet Abg. Singer (Sog.) den von der Fischereigerechtsame eingelegten Einspruch gegen die geplante Art der Kanalisation, durch welche viele altangehörige Familien aufs schwerste geschädigt werden würden. Der Ausschuss habe sich der Vorstellung warm angenommen und die Regierung sollte ebenfalls alles zur Wahrung der Interessen der Fischer tun.

Nach der kurzen Erklärung eines Regierungsvorlegers, daß Verhandlungen zwecks Abhebung der Fischereigerechtsame im Seligen-Land, wird der Ausschussantrag angenommen. Die Vorstellung der Frau Rat. v. Sölkner von Riedelshausen, betr. Entlassung ihres Sohnes aus der Anstalt in Godelsheim, wird für erledigt erklärt.

Damit ist die Tagesordnung erschöpft und der Präsident schließt die Sitzung um 12 Uhr.

Nächste Sitzung: Dienstag vormittag 10 Uhr.

Sport.

— Fußball. Der Verein für Rasenspiele Gießen wird am kommenden Sonntag, den 29. März auf seinem Sportplatz an der Hardt ein Wettspiel gegen die Fußballvereine Germania-Bodenheim-Frankfurt a. M. austragen. Der Frankfurter Verein gehört der Division des Nordkreises an und ist zurzeit sehr spielfertig.

Eingeliefert.

(Für Form und Inhalt aller unter dieser Rubrik stehenden Artikel übernimmt die Redaktion den Publikums gegenüber keinerlei Verantwortung.)

— Trais-Horloff. Auf dem hiesigen Bahnhof herrschen Zustände, die eine Veränderung der Verhältnisse dringend notwendig machen. Der einzige Wartesaal ist viel zu klein, welcher Uebelstand sich besonders bemerkbar macht vor Abgang des Zuges 6.20 Uhr abends, und wenn eine Zu- oder Abwanderung der polnischen Arbeiter stattfindet. Wenn man bedenkt, daß hier jährlich etwa 30.000 Personen verkehren, so wäre Abhilfe doch wohl nötig.

Spielplan des Gießener Stadttheaters.

Direktion Hermann Strangor.

Sonntag, den 29. März, nachmittags 3¹⁵ Uhr (unter Mitwirkung der Kapelle des hiesigen Infanterie-Regiments), bei kleinen Preisen: Zum letzten Male: „Wie einst im Mai.“ Ende 6¹⁵ Uhr. Abends 7¹⁵ Uhr, bei gewöhnlichen Preisen: Aufführung: „Wahrheit.“ Schauspiel in 4 Aufzügen von Karl Adolph Henck. Ende 10 Uhr. Montag, den 30. März, abends 8 Uhr, bei Volkspreisen: Volks-Vorstellung. Neues Kulturtheater des Herrn Rudolph Großer: „Jägerblut.“ Ende 1¹⁵ Uhr. Dienstag, den 31. März, abends 8 Uhr. 31. Dienstag-Abonnement-Vorstellung: „Der Widerpenigen Ränne.“ Ende 10¹⁵ Uhr. Mittwoch, den 1. April, abends 7 Uhr. 1. Mittwoch-Abonnement-Vorstellung: „Die Frau des Kommandeurs.“ Ende 9¹⁵ Uhr. Freitag, den 3. April, abends 8 Uhr. 2. Freitag-Abonnement-Vorstellung: „Widwied-Vorstellung für Herrn Karl Polz.“ Ende 10¹⁵ Uhr. Samstag, den 4. April, nachmittags 3¹⁵ Uhr: „Wahrheit.“ Ende 6 Uhr. Abends 7¹⁵ Uhr: „Der Puttenbesitzer.“ Ende gegen 10¹⁵ Uhr. — Schluß der Spielzeit.

Märkte.

FC. Wiesbaden. Vieh- und Marktbericht vom 27. März. Auftrieb: Rinder 40 (Ordnung 12, Bullen 3, Kühe und Kälber 6), Kälber 17, Schafe 27, Schweine 197. Preise für 100 Bds. Lebend- Schlachtgewicht mittel

	Wt.	Mt.
Fleischschaf, ausgewählte, höchsten Schlachtgewichtes im Alter von 4-7 Jahren	50-54	85-91
Junges, fleischige, nicht ausgewählte und ältere ausgewählte	49-53	85-93
Mähne gewöhnliche junge und gut gewöhnliche ältere	44-48	78-85
Fleischschaf, ausgewählte, höchsten Schlachtgewichtes im Alter von 4-7 Jahren	42-46	72-78
Fleischschaf, ausgewählte, höchsten Schlachtgewichtes im Alter von 4-7 Jahren	38-42	63-71
Fleischschaf, ausgewählte, höchsten Schlachtgewichtes im Alter von 4-7 Jahren	48-52	84-93
Fleischschaf, ausgewählte, höchsten Schlachtgewichtes im Alter von 4-7 Jahren	39-43	72-78
Ältere ausgewählte Kühe und wenig gut entwickelte jüngere Kühe	43-47	76-83
Mähne gewöhnliche Kühe und Kälber	35-38	66-71
Geringe gewöhnliche Kühe und Kälber	29-34	58-65
Kälber	66-69	110-115
Mittlere Mast- und beste Saugkälber	60-66	100-110
Geringere Mast- und gute Saugkälber	53-58	85-97
Geringe Saugkälber	48-52	81-88

Erschlaffig:
„Unsere Marine“ Beste 2 Cigarette



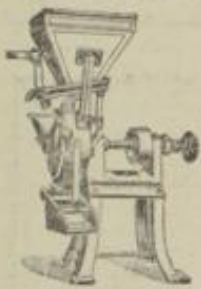
Zur Frühjahrsdüngung

Peru Guano „Löwenmarke“ der empfehlenswerteste Dünger.

Die besonderen Vorzüge des Peru Guano „Löwenmarke“ bestehen darin, dass derselbe sämtliche für die Pflanzen nötige Nährstoffe in leicht aufzunehmender und voll auszunutzender Form enthält und dadurch die vollkommenste Ernährung der Pflanzen bietet. Ferner wirkt der Peru Guano „Löwenmarke“ durch seine organischen Bestandteile humusbildend, dadurch bodenverbessernd und anregend auf die Tätigkeit der nützlichen Bodenbakterien.

Der Peru Guano wird von den Centrale Guano-Fabriken in Düsseldorf seit fast 50 Jahren schiffsladungsweise direkt von den Fundorten importiert. — Man achte beim Einkauf genau auf die Schutzmarke, den „Löwen“, um sicher zu sein, einen so vortrefflich wirkenden Düngstoff wirklich zu erhalten.

2515D



Unerreicht sind
„Germania“
Schrot- und Backmehlmühlen!

Probefieferung, Teilzahlung
Prospekte und Mählproben gratis

Aug. Danth

Maschinenfabrik 1532D

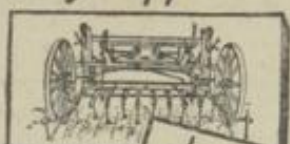
Hofheim (Taunus) 20.

Magnesia-Düngesalt

Marke „Weihenburg“
(kein Kalksteineinmehl)

konfurrenzeloses Produkt, im Futter, Klee-, Weizen- und Ackerbau sowie Obst- und Gartenbau hervorragend bewährt und von I. Autoritäten für gut befunden. Zu beziehen durch unsere Herren Vertreter oder durch uns direkt. Gewerkschaft Weihenburg, Garbenteich (Oberhessen)

„Hassia“



Spezialfabrik
A. J. Tröster
Butzbach
Jahresproduktion 5000



Drillmaschinen
Schrotmühlen + Hackmaschinen

Rud. Sack's Drillmaschinen

m. Wühlrad, D. R.-Patent, u. Schubrad mit Ober- u. Unterauslauf

Neueste
Modelle.
Einfachster
Säeapparat



Absolutgleichmäßige
Aussaat auf jedem
Gelände.
Ermässigte Preise.

Rud. Sack's Tiefkultur- und Universalpflüge für alle Zwecke, Wendepflüge U. W. Hack- und Häufelpflüge, Federzinkengrubber in unübertroffener Ausführung, Hackmaschinen für Rüben und Getreide, Ackereggen, Saateggen, Düngestreuer, Hederichspritzen.



Absatz bis 1913:
149668 Drill-, Säe- u. Hack-
maschinen, 2383750 Pflüge
aller Art usw.

Gibt es einen besseren Be-
weis für die Vorzüge des
Rud. Sack'schen Fabrikates?

Kataloge und glänzende Zeugnisse gratis und franko.
Vertreter überall gesucht.

M. Rosenthal, Giessen

Liebigstrasse 13

Permanente Ausstellung aller Maschinen für die Landwirtschaft.

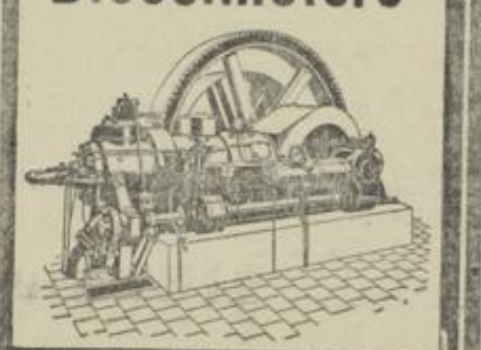
— Eigene Werkstätte, —

Fernsprecher 77

2532

Motoren-Fabrik OBERURSEL A. G.

Oberurseler Teeröl- Dieselmotore



OBERURSEL
bei Frankfurt a. M.

Landwirte,
säht und mäht nur mit
Schweizerische
Lactina Pandaud.



Bestes Milch- und Futter-
mittel für die natürl. Milch zur Auf-
zucht von Jungvieh, Säubern,
Verfein. Jansen u. Vammern.
Bedeutende Ertragssteigerung.
1 Liter Lactina-Milch
kostet nur 3/4 Pf. Bis.
In Beutel von 5 Kilo.
Brennöl und Gebrauchsan-
weisung können von der
Fabrik in Bebel a. Rhein be-
zogen werden. 3386D
Vertret. i. d. Kreis-Ges.:
Fritz Rumpf in Gießen.



Körbe voll Eier
bei billiger Fütterung nur mit
Muskator
Trocken-Melchsaftpulver
für Geflügel
Zu haben bei:
C. C. Pfeiffer, Giessen,
Steinstr. 11. 12874

Obstbaum-Arbolineum „Marke
Weibel“
Gr. 60 Bl. groß. Quant. billig.
Gustav v. Alter, Müns-
burg 13. Telefon 394. 12411

Kaffee-Geflügel. Gebe von
Buchtännen, weiche Italien.,
weiche Reichsbühner, gelbe
Ervington, Silber-Quan-
dottet, gefüllte Tiere, prima
Geflügel, mit Rollenmeier-
Bucht, ab: Brut-Eier a. Dtd.
— 15 St. M. 3.50, 1-Tag-
küden a. Stück M. 0.75,
1 Glucke mit 12 Küden
M. 12.50. Jahresabnahme
auf Geflügel, a. u. Schlad-
geflügel. Kaffeegeflügel
Maunß, Limburg (Vahn),
Telephon Nr. 272. 3166

Der aufgeklärte Landwirt kauft nur

Hüttenbergia (früher Torpedo)

Drill- und Hackmaschinen



Der enorm stei-
gende Umsatz
bürgt für beste
Qualität u. Lei-
stungsfähigkeit.
Mäßig im Preis.
Stabil in Bauart.
Verlangen St-
prospekte und
kostenlosen Be-
such von der

Butzbacher Maschinenbau-Anstalt
Anton Volk, Butzbach 251 D

Futterrunkeln

Unentgeltlich versend. 40seitige
Broschüre
„Heber Futterrunkeln“
eine Schrift über die Kultur,
über die Erzeugung höchster
Ertrags, geistreichster Rüben,
über Standorte, Düngung,
Einsetzen, Verfertigung usw.,
mit viel Versuchsergebnissen.
Lesenswert für jeden Landwirt.
Herausgegeben von 13226D
Domänenrat Eduard Meyer, Domäne Friedrichswerth 1474 (Thür.)

Düngekalk

werden in Oberhessen, insbesondere auch von dem
Landwirtschaftsamt und in Gießen Erfolge erzielt
die beweisen.
dass der Land-
wirt mit

wenig Geld
viel verdienen

kan. Profekte gratis.
Oberhess. Kalk- u. Stein-Industrie G. m. b. H., Butzbach i. H.



Heinrich Schäfer, Grünberg i. H. Gießener
Straße 4
Fabrikation von kompl. Drahtzäunen, Drahtroten und Toren,
eisernen Toren und Gittern. Offerte gratis.

Absatz-Ferkel

Edelrassen, Weißer und
Dannover, Leuchtweiße, 8 bis
14 Wochen, 22 bis 30 Mtl.
Preisliste gratis.
O. Ridel, Vieh-Verband,
Koblenz u. d. Höhe
Eigene Schweinezucht. 11278

Saatkartoffeln

Kaiserkrone, Norddeutsche
Pantier's Ant. gold.
Rote Erde, weiß.
Wagn. bonum
Gla. halbfrieh. sehr einträgl.
Waa.
10 to date. Industrie
empfehl. billigt
J. Weisel
Tel. 88 (Pom.) Sonnenstr. 6

Zur Frühjahr- Düngung

empfehle: Peru Guano
Hühner- u. Löwen-Mark.
Schwefels, Ammoniak
Chilisalpeter
Ammoniak-Superphosphat
Superphosphat
Thomasschlack. - Mehl
Kalksalze 3423
C. C. Pfeiffer, Steinstr. 11

150 Mark
jährlich (samt
man n. Anab.
a. d. Praxis d.
Selbstschlach-
ten u. Selbst-
baden in We-
bers trans.
Baddien und
Reichsbrücker-Abbaraten.
Vielreih. u. Abbild. gratis.
vorstell. von der ersten und
größt. Spezialfabr. Deutschl.
Ant. Weber, Niederbrunnig Rbl.
Biele Auen. Ab. 10-1. Gebr.
über 10000 Stück geliefert.
[511 hv]

Reis- Pressfutter

vorzügliches Futter für junge
Schweine und Milchvieh.
ver. 2nd. 150 Pfund. Mtl. 5.50.
bei 5 2nd. Mtl. 30.—, ver.
Kahn. P. Gries, Lehna,
Vollgeheim (Erfeld). 1222D

Eiserne Wendepflüge

U. W. S. etc. (System Sack
mit voller Garantie für la-
Material u. tadellosem Gang
empfehl. 12823a

J. B. Häuser

Neustadt 56 Tel. 660
Für Händler und Schmiede
vorteilhafte Bezugsquelle.
Allerfeinste Bogelsberg.
Euphrat-Lafelbutter
Boitoll 8 Bld. Anh. 12.95.
Reinige Vogelöbere. Gaud-
fais. Boitoll 55-60 Stück
2.70 M. — Wiederverf. bill.
Kies transloca. Radmahe.
Dampfmolkerei und Gaud-
faisfabrik Solms-Laubach
in Landach (Hessen). 1311D
Inhaber: Lorenz Elling

Mehl-Schrot gleichzeitig liefert



Schrotmühle Veraklii

Aug. Gruse
Schneidemühl 51

Voranzeige!

Mein grosser Ausverkauf wegen Umbau beginnt direkt nach Ostern, Dienstag, den 14. April, und werden sämtliche Lagerbestände zu äusserst billigen Preisen verkauft. Um meinen werten Abnehmern schon jetzt Vorteile zu bieten, gewähre beim Einkauf fertiger Artikel als

Herren- u. Knaben-Anzüge :: Konfirmanden-Anzüge
Paletots, Hosen u. Joppen etc. sowie sämtliche Vorräte in Herren- u. Damenwäsche

15%
einen Ausnahme-Rabatt von

H. Kaess Nachfolger

Kreuzplatz 15

Wilh. Horn

Telephon 773

Zurückgesetzte Posten Arbeiterkleider werden unter Einkauf abgegeben.

4303a

Gewerbliche Fortbildungsschule Gießen.

Der Unterricht in dieser Lehranstalt beginnt am Dienstag, den 5. Mai d. J., nachmittags 1 Uhr.
Neuanmeldungen haben auf Vordruckformularen, die beim Schuldiener erhältlich sind, bis spätestens am 25. April d. J. in der Gewerbeschule — Kirchstraße 16 — zu erfolgen.

Gießen, am 27. März 1914.

4122D

Für den Aufsichtsrat: Die Großh. Schulleitung:
Dr. Krausmüller. Traber.

Höhere Handelsschule Calw im württ. Schwarzwald

Pensionat.
Institut I. Ranges für Handelswissenschaften
Sechsmonatliche Fachkurse.
Akademische, Prakt. Übungskontor.
Sechsklassige Realschule.
Vorbereitung für das Einj.-Examen.
Ausländerkurs. Neuerbaute Waldschule
Gegründet 1878. — Bitte genaue Adresse.
Prospekte durch Direktor Weber, Calw.

Neuaufnahme 15. April 1914

Realschule Miltenberg a. M.

(Schülerheim) mit Handelsabteilung.
Ermittelt Einjährigengzeugnis.
Übergangsklassen für Gymn. — Schularzt. (200)hv

Giessener Paedagogium

Individuelle und schnelle Vorbereitung auf alle Schulprüfungen, besonders

Einjährigen- u. Abiturienten-Examen.

Aufnahme von Knaben und Mädchen jederzeit.
— **Arbeitsstunden unter strenger Aufsicht.** — Beste Erfolge: Ostern 1913 bestanden von 17 Kandidaten 16 die Prüfungen, teilweise mit bedeutendem Zeitgewinn. Frequenz im Schuljahr 1913/14: 67 Schüler. Näheres durch
Direktor Brackemann, Bleichstr. 6.

Beginn des neuen Schuljahres: 15. April 1914.

2786

Hess Handelslehranstalt Wilh. Siedersleben

Diplomhandelslehrer und gerichtl.
beeidigter Bücherrevisor.

DARMSTADT

Erste Deutsche Automobil-Fachschule

Chauffeur-Schule

gegr. 1904 Mainz Telef. 940

Städt. beauftragte Lehranstalt mit
konz. Stellernvermittlung. Prosp. gratis.

Pädagogium Kirchheim-Teck (Württ.)

99 Jahre, Jubiläum 1912.
Schüler von 12 bis 23 Jahren.
Erfolg vorherrschend!
Mäßige Preise. — Sorgfältige Beaufsichtigung. — Prospekte frank.
Viele Referenzen.

Für Schulklassen, Einjähriges.

Auch f. Zurückgebliebene
und Schwächere.
Frucht. Gehalte. — Park.
Vorzügliche Verpflegung.
— Herrliches Klima.
— Prospekte frank.
Direktor Aheimer.

Herzogl. Baugewerkschule Holzminden.

Errichtet 1831 Hochbau Dreiflügel-Tiefbau
Sommerunterricht 2. April. Winterprüfung. Winterunterricht 15. Oktober.
Die Herzogl. Baugewerkschule in m. b. Kgl. Preuss. Schulen gleichgestellt.

Städtische Polytechnische Lehranstalt Friedberg bei Frankfurt a. M.

zur vollst. akademischen Ausbildung als Ingenieur
und Architekt mit besonderer Berücksichtigung
der technisch-kaufmännischen Seite. 2811D

Vorlesungsverzeichnisse und Studienbedingungen durch das Sekretariat

Ingenieur-Akademie

Wismar, Ostsee. — Für Maschinen- und Elektro-
Ingenieure, Geodäten, Bauingenieure.
Viele Lehrgänge. — (Ehrenbezeichnung und Kulturdiplom.)

Gewerbe-Ausstellung Gießen 1914

für Oberhessen und angrenzende Gebiete · Mai-August

Eröffnung: Samstag, 16. Mai

HORCH

Neuester
grösster Erfolg

TELEGRAMM

aus Stockholm, 22. Februar 1914

Internationale schwedische Winter-Konkurrenz
schwierigstes Automobilrennen der Welt

HORCH

wiederrum Gewinner des Wander-Pokales
des Kaiserlich Deutschen Automobil-Klubs als

bester deutscher Wagen

Ferner

Sieger im Bergrennen

Klasse V, gewann ausserdem

zwei Ehren-Preise

des Königlich Schwedischen Automobil-Klubs

Grossen Continental-Preis

Grossen Prowodnick-Preis

Von 61 gestarteten Wagen erreichten nur 21 das Ziel
darunter 3 Horchwagen

A. HORCH & CIE.

Motorwagenwerke-Aktiengesellschaft ZWICKAU I. S.

Verkaufsmonopol für Hessen:

Hessische Automobil-Zentrale

Kronenberg & Schilling, GIESSEN

Süd-Anlage 7

Telephon 2059

Seltersweg 38

Ständige Ausstellung Seltersweg 38.

Bewerbe-Ausstellung Gießen 1914

Das offizielle Aussteller-Verzeichnis im Aus-
stellungs-Katalog muß noch Ende dieses Monats
zusammengestellt und zum Druck gegeben werden.
Die Herren Aussteller werden deshalb in ihrem
eigenen Interesse darum ersucht, die Formulare
mit dem Text für das Aussteller-Verzeichnis
bis spätestens

Samstag, den 28. März

an die unterzeichnete Stelle einzusenden. Nach
Ablauf dieser Frist eingehende Texte können
nicht mehr berücksichtigt werden

Verwaltungs- und Vertriebsstelle des offiziellen Ausstellungs-Kataloges

Brühl'sche Universitäts-Buch- und Steindruckerei. R. Lange, Gießen
Fernsprecher 51 (3918) Schulstraße 7



KEIN MITTEL

Kein Mittel macht die Bäume
so klar u. dunkel wie zum
Bilden der Wälder. Solange
es nicht in allen Adressen
von und durch den Preis
der Originalschokolade 1 Mk.

Niederlagen in Gießen:
Pelikan-Apotheke, Hirsch-
Apotheke, Löwen-Drogerie;
Central-Drogerie; in Gießen:
Linden-Apotheke von W.
Schleich; in Lich: Drogerie
Zimmer. 638

Osterartikel

in 3260
Schokolade, Zucker,
Waffeln, Biskuits
und dergleichen
empfehlen in großer Auswahl
Ludw. Döll
Konditorei, Schokolade-
und Zuckerwaren-Abfertigung.
Marktstr. 32, Telef. 528.

Restaurant Café Ebel

Casseler Rippenspeer, dicke Bohnen.
Gediegene Geschäftsführung. Zivile Preise. 02184

Meine bewährt, gut u. bill. Weiss- u. Rotweine
bringe ich zum bevorstehend. Weinstube Seibel Ludwigs-
Feste in empfehl. Erinnerung platz. 100

Schott's Wein- und Frühstücks-Stube

Bahnhofstrasse 1545
empf. guten Mittagstisch, reingeh. Rhein-,
Mosel- und ausländische Weine, sowie ein vor-
zügliches Glas Dortmunder Union und
Münchener Löwenbräu im Ausschank.

Restaurant Karlsruh

bringt seine Lokalitäten 1294
in empfehlende Erinnerung

J. Schmücker Nachf.

Marktstrasse 8

Telephon 496

**Herren-
Jünglings-
und
Knaben-
Bekleidung**

Zum Verkauf kommen
nur beste Qualitäten
zu
denkbar billig. Preisen



Loden- u. Sport-Bekleidung

Erstklassiges Münchener Fabrikat
in zweckentsprechenden Stoffen und Formen

Herren-Anzüge

ein- und zweireihig
elegante, moderne Stoffe
Mk. 22, 26, 30, 34, 36 bis 65

Jünglings-Anzüge

ein- und zweireihig
in flotten Dessins und Formen
Mk. 16.- 19.- 23.- 28.- bis 56.-

Reizende Neuheiten in Knaben-Garderoben
Anzüge, Pyjacs, Wettermäntel, Sweaters etc.

Wetter-Mäntel

in allen Stoffarten nur erprobte Qualitäten
von Mk. 14.00 an.

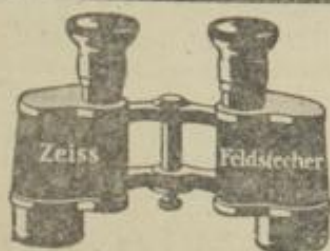
Pelerinen

imprägniert in vielen Farben und Qualitäten
von Mk. 7 50 an.

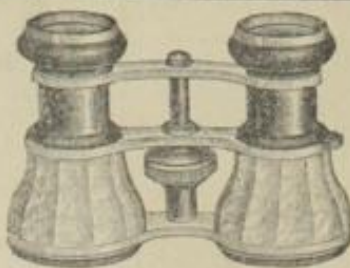
Hosen in unerreichter Auswahl
prachtvolle Stoffe
Mk. 4.00 5.25 6.50 7.00 8.50 bis 18.00

MESSMER'S TEE

vorzüglich im Geschmack, billig im Gebrauch. Das Pfund von Mk. 2.60 an, 100 Gramm ab 55 Pfg.



Moderne Augengläser



Leitz-Feldstecher
Hensoldt-Feldstecher
Goerz-Feldstecher
Busch-Feldstecher



Brillen u. Kneifer in jeder Ausführung. Anfertigung nach ärztlicher Vorschrift und eigener Wahl.

Operngläser
Jagdgläser
Reisegläser

Barometer, Thermometer, Lupe, Lesegläser, Reisszeuge, Kompass, Taschen-Lampen

empfehlen in großer Auswahl

Telephon 369

Ad. Reinig

Sellersweg 30

Rührles Biergrosshandlung

ist das modernst eingerichtete Geschäft am Platze.

Rührles Biergrosshandlung

Die Reinigung der Flaschen und das Abfüllen entspricht technisch und hygienisch den höchsten Anforderungen.

Rührles Biergrosshandlung

führt nur die feinsten Marken-erstklassiger Brauereien, die

Rührles Biergrosshandlung

in Stand setzen, ein abgelagert, haltbares und äusserst bekömmliches Getränk zu bringen.

Rührles Biergrosshandlung

Die Fahrwerke gehen flüssig nach allen Stadtteilen u. sichern prompteste Bedienung.

Rührles Flaschenbiere

werden mit Recht das BierderFamilie genannt

Rührles Flaschenbiere

sollten daher auf keinem Tische fehlen, sie bringen Freude und wirklichen Genuss. 100%

Rührles Biergrosshandl.

Marburger Str. 7 Tel. 344

Die mit 3943

Meico

behandelt. Aufböden können leicht gereinigt und wiederholt poliert werden, ohne neue Masse aufzutragen.

Biala-Paste

reinigt, putzt u. schneuert ohne jed. Anstreng. kann verwendet werden: Marmor, Emaille, Aluminium, Bronze, Eisen, Bakelit, Kieselstein, Stein, etc. Biala-Paste ist ein einzigartiges, vorzügliches Hand-Reinigungs- und Poliermittel, macht solche hart und geschmeidig. Adler-Druckerei, Sellertsweg 30, Otto Schaal.



Shampooieren (Kopfwaschen) mit dem neuesten elektrischen Warmluft- Trockenapparat empfiehlt sich Hermann Plank & Co. Sprengel, Tamen, Dräger und Saar-Weidmann Sapientengasse 2

Der
hervorragende
Schuhputz!



IMMALIN

Günstige Gelegenheit für Brautleute Komplette Wohnungs- Einrichtungen für Mt. 900.-

bestehend aus Eichen-Schlafzimmer, enthaltend: 2 Betten, 2 Nachtschränke m. Marmor, 2 Stühle, 1 Handtuch-Gestell, eine Waschkommode mit hohem Marmor und Spiegelauflage, 1 Spiegel-Schrank, 130 cm breit
Wohnzimmer, Eiche: 1 Büffet, 1 Kredenz, 1 Umbau, 1 Divan, 1 Ausziehtisch, 4 Stühle
Küche in modernem Anstrich: 1 Büffet mit Verglasung, 1 Anrichte-Schrank, 1 Tisch, 2 Stühle

Mit Herrenzimmer in Eiche, enthält: 1 Diplomaten-Schreibtisch, 1 Schreibfessel, 1 Chaise-longue mit Dedie. Mk. 1175.-

Mit Mahagoni-Salon: 1 Umbau, 1 Bier-Schrank, 1 Tisch, rund, 1 Sofa, 2 Sessel. Mk. 1950.-

sowie in höheren Preislagen stets vorrätig
Gardinen - Teppiche - Dekorationen
äußerst billig

Franko Lieferung — Langjähr. Garantie

Carl Stüdrath

Asterweg 47 Steinstraße 56, 58, 60
Haltestelle Elektrische grüne Linie Asterweg

Wilh. Rohlermann

Neustadt 12 empf. in größter Auswahl Neustadt 12

Waschbüchsen, Waschkörbe
Pflanzenkübel, Rosenstäbe
Raffiabast, Kokosstriebe

Holz- und Korbwaren
Besen und Bürstenwaren
Haus- und Küchen-Geräte
Türvorlagen und Matten

an den billigsten Preisen.

Im billigen Uhren-Umzugsverkauf, Neustadt 15
sind billigst 58 goldene und silberne Herren- u. Damen-
Uhren unter 2 Jahr. schriftl. Garantie zu verkaufen.

De Thompson's Seifenpulver
(Marke Schwan)

in Verbindung
mit dem modernen Bleichmittel

Seifix

liefert selbsttätig blendend weisse
Wäsche mit dem frischen Duft der
Resenbleiche. Ein Versuch über-
zeugt. • Jedes Paket 15 Pfennig.